

*Die neuen Solo-Champions des diesjährigen Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerbs in Schüpfheim:
Laurin Caperz (links, Marimbaphon) und Fridolin Hunziker (Oboe).*

Gut besucht

Die 132. LKBV-DV fand in Schlierbach statt.

Seite 3 – 5

Vorfreude

Der Musiktag in Wolhusen rückt näher.

Seite 6 – 7

Fulminant

Beim diesjährigen LSEW sorgte ein junger Drummer für Furore.

Seite 9

Begabt

Die Stadtmusik stellt einen jungen Posaunisten ins Rampenlicht.

Seite 13



Gesucht: Vereine für die Dirigentenworkshops

Liebe Musikantinnen

Liebe Musikanten

Geschätzte Verbandssektionen



Im Januar 2024 übernahm ich die Leitung Fachstelle Musik LKBV von Enrico Calzaferri. Dank gemeinsamer, speditiver Sitzungen erfolgte die Übergabe reibungslos

und ich konnte mich schon früh dem Tagesgeschäft dieser interessanten Arbeit widmen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an dich, Enrico, für die unkomplizierte Zusammenarbeit während der Übergangsphase!

Eben erst eingearbeitet, fand ich mich bereits im Strudel der aktuellen Projekte wieder. Sitzungszimmer für die Dirigenten- und Militärmusikkurse sollten organisiert, gewillte Vereine für die Dirigentenausbildungen gefunden und diverse Sitzungstermine vorbereitet und wahrgenommen werden. Ein besonderes Highlight bildete für mich bisher die Organisation der vom Verband angebotenen Workshops. Nebst den Dirigentenkursen, den Militärmusikkursen und dem Fähnrichkurs freut es mich, dieses Jahr fol-

gende neue Workshops auszuschreiben:

– Samstag, 28. September 2024 –
Schlagwerk in der Blasmusik/im
Orchester

Referent: Michael Barmet

– Samstag, 19. Oktober 2024 –
Mental bereit für den Auftritt
Referent: Robert Buchli

Die Kurse und Workshops sind aus unserem Verbandsleben nicht mehr wegzudenken und wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Des Weiteren stehen mit dem Musiktag Wolhusen 2024 und dem kommenden Luzerner Kantonal-Musikfest 2025 in Sursee auch zwei Grossanlässe bevor. Die Planung für beide Anlässe ist bereits in vollem Gange. Eine sehr spannende Zeit, die es mir ermöglichte, mich schon mit vielen von euch auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

In Rahmen meiner Funktion ist es mir ein Anliegen, das bestehende Aus- und Weiterbildungsprogramm des LKBV organisatorisch weiter zu professionalisieren sowie dieses mit neuen Angeboten zu ergänzen, um den heutigen Bedürfnissen der Vereine gerecht zu werden. Habt ihr Ideen, Wünsche oder Anregungen? Dann meldet euch gerne bei mir und wir tauschen uns aus.

Möchtet ihr euch als Verein für einen Dirigentenworkshop zur Verfügung stellen? Wunderbar, denn wir sind immer wieder auf der Suche nach gewillten Orchestern. Die Proben stellen jeweils nicht nur für die Kursteilnehmenden, sondern auch für den Verein selbst ein Highlight dar und bieten die Gelegenheit, voneinander und miteinander zu lernen und voranzukommen. Natürlich verstehen wir, dass solche Proben zeit- und aufwändig sind und sich teilweise leider nicht mit dem Jahresprogramm eines Vereins vereinbaren lassen. Trotzdem möchten wir die Gelegenheit nutzen, einmal mehr darauf hinzuweisen, dass nur auf diese Weise der Dirigentennachwuchs gefördert werden kann, von welchem wir dann alle wieder profitieren.

Der LKBV ist ein florierender Verband und es freut mich sehr, künftig mit euch allen zusammenzuarbeiten. Vielen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen!

Nun wünsche ich euch allen ein tolles musikalisches Jahr und denjenigen, welche auf dem Weg an einen Musiktag oder ein (ausserkantonales) Musikfest sind, eine gute Probezeit und gutes Gelingen!

Musikalische Grüsse

Thierry Rau

Crescendo Ausgaben 2024

Ausgabe	Redaktions- und Insertionsschluss	Erscheinung
Nr. 3	27. August 2024	23. September 2024
Nr. 4	12. November 2024	9. Dezember 2024

Impressum

Abos und Adressänderungen
admin@lkbv.ch

Redaktion
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband
Jonas Hess, Eyhof 1, 6207 Nottwil
crescendo@lkbv.ch

Redaktionskommission
Jonas Hess, Peter Stadelmann,
Natalie Wiler, Franz Dörig,
Mathias Vassali und Michèle Lang

Layout, Grafik und Druck
Wallimann Druck und Verlag AG, Beromünster

Inseratenverwaltung
Wallimann Druck und Verlag AG
Aargauerstrasse 12, 6215 Beromünster
Tel. 041 932 40 50, Fax 041 932 40 55
admin@wallimann.ch

Erscheinungsweise 2024
4x jährlich, Jahresabo für Mitglieder
der Verbandssektionen gratis

Weitere Verteiler

- Musikschulleiter
- Musiklehrer (Bläser und Schlagzeuger)
- Gemeindeverwaltungen
- Ehrenmitglieder LKBV
- Bildungs- und Kulturdepartement Luzern
- alle aktiven Musikantinnen und Musikanten
- Vorstand LKBV, MUKO, LKJM und VLM
- Veteranenvereinigung (Vorstand)
- Jugendmusiken

Herausgeber
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband



Gut besuchte DV wird über zwei Rücktritte informiert

Die diesjährige Delegiertenversammlung des Luzerner Kantonalblasmusikverbands (LKBV) fand in der vollbesetzten Mehrzweckhalle in Schlierbach statt. Neben guten Zahlen und der Bekanntgabe von zwei Rücktritten aus dem Vorstand, hielt Kulturdirektor Armin Hartmann eine anerkennende Grussrede.

Als LKBV-Präsident Christoph Troxler die 132. Delegiertenversammlung eröffnete, war die Mehrzweckhalle in Schlierbach bis auf den letzten Platz besetzt. 182 Delegierte hatten am 16. März den Weg in die kleine Gemeinde am Rand des Kantons Luzern gefunden. Der LKBV-Präsident eröffnete mit einem Blick zurück und stellte erfreut fest, dass im vergangenen Jahr wieder sehr viele Blasmusikanlässe stattgefunden haben. «Das zeigt, Luzern ist weiterhin ein lebhafter Blasmusik-Kanton.» Gleichzeitig habe man auf nationaler Ebene den Entscheid des Bundesrats hinnehmen müssen, beim bereits jetzt schon schmalen Kulturbudget zu sparen. Natürlich konzentriere sich der LKBV auf den Kanton Luzern, so Troxler. Dabei fiel sein Blick auf den Platz in der Mitte der vordersten Reihe. Dort sass Kulturdirektor Armin Hartmann und lächelte vielsagend.

Erwähnt wurde der SVP-Regierungsrat auch bei der Präsentation von Rechnung und Budget. Kassier Markus Bossert liess es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, der Regierung ein Gedicht zu widmen. Damit wies er auf den wieder gleich gebliebenen Kantonsbeitrag an die Blasmusik hin. Insgesamt steht der Verband auf finanziell gesunden Beinen, wie die Zahlen des Kassiers zeigten. Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Gewinn von gut 9000 Franken ab. Die Rechnung und das Budget 2024, das wieder einen unveränderten Jahresbeitrag von 34 Franken vorsieht, wurden einstimmig genehmigt.



Der LKBV-Vorstand mit Regierungsrat Armin Hartmann und Standesweibelin Anita Imfeld.

Hartmann lobt Blasmusiktradition

Regierungsrat Armin Hartmann stellte in seiner Grussrede die Frage in den Raum, was den Kanton Luzern ausmacht. Er habe sich bei verschiedenen Personen aus der Bevölkerung herumgehört und sei zu einem erstaunlichen Ergebnis gekommen. Es seien weder die Berge und Seen, noch die Architektur oder der gute Wirtschaftsstandort am häufigsten genannt worden, sondern neben der Fasnacht die Blasmusiktradition im Kanton Luzern. «Und das sage ich jetzt nicht einfach, weil ich heute hier bin», so Hartmann. Die Luzerner Blasmusik gehöre zu den Besten der Besten. Und als Kulturdirektor freue es ihn besonders, dass fast in jedem Dorf und Weiler eine Formation existiere. «Und als Bildungsdirektor bin ich über die hohe Qualität dank den guten Musikschulen erfreut.» Hartmann lobte auch die hohe Präsenz der Blasmusik in der Gesellschaft. Das habe er im vergangenen Jahr selbst erleben dürfen. «Wenn man als neugewählter Regierungsrat ins eigene Dorf

einzieht und dann die Musik kraftvoll einsetzt. So einen Moment ohne Musik möchte man sich gar nicht vorstellen.»

Der kräftige Applaus nach der Rede zeigte: Armin Hartmann hatte den richtigen Ton getroffen. Das befand auch Christoph Troxler und bedankte sich mit den Worten: «Wir wissen, der Regierungsrat will das Erbe der Blasmusik erhalten. Das ist für uns ein gutes Zeichen.»

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Um dieses Erbe zu erhalten, braucht es auch immer wieder Nachwuchs. Markus Trachsel vom Ressort Jugend kündigte eine neue Umfrage an, die bald starten soll. «Wir wollen uns wieder verstärkt mit dem Thema Nachwuchsförderung beschäftigen.» Es gehe darum, von den Vereinen zu erfahren, was in diesem Bereich gut und was weniger gut laufe. Zudem sollen die Vereine erläutern, wo sie Hilfe brauchen. Trachsel nannte eine kantonale Austauschplattform als Beispiel. «Es ist aber klar, eine Musterlösung für mehr Nachwuchs zu finden, wird schwierig sein.» Trachsel machte zudem auf Reg-



truvag

Treuhand. Immobilien.

Haben Sie einen Wohntraum?
Wir helfen Ihrem Glück auf die Sprünge.

kompetent.
diskret.
persönlich.

Truvag AG Luzern | Reiden | Sursee | Willisau | +41 41 818 77 77

truvag.ch

Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

MusikHug

Für Dich in unserer Filiale
in **Hochdorf**.

Grosse Auswahl,
persönliche Beratung,
gute Preise – **greife zu!**

www.musikhug.ch
info.hochdorf@musikhug.ch



Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes



lementsanpassungen, die ab 2025 gelten, aufmerksam. Dabei geht es um genügend Platz für die Bands an den Jugendmusikfesten und die neue Alterslimite von 24 Jahren. Anpassungen gibt es auch für die Musikfeste der Erwachsenen, wie Michael Barmet vom Ressort Musik bekanntgab. Eine zentrale Änderung betrifft die Jury. Sie soll neu nicht mehr den ganzen Tag in ihrer Box sitzen müssen und sich freier bewegen können. Dies mache auch das Leben für die Organisatoren der Feste einfacher, so Barmet.

Eine zentrale Rolle bei den Anpassungen der Reglemente spielte Enrico Calzaferri. Er war bis Ende 2023 für die Fachstelle Musik zuständig und hat seinen Job wegen einer Pensenerhöhung an der Musikschule Oberer Sempachersee wieder abgeben müssen. «Wir waren sehr zufrieden mit dir und bedauern deine Kündigung», sagt Christoph Troxler und verabschiedete Calzaferri offiziell. Sein Nachfolger heisst Thierry Rau und erlebte in Schlierbach seine erste DV.

Rochaden wird es bald auch im Vorstand geben. Wie Vizepräsident Mathias



Kulturvorsteher Armin Hartmann kam als Vertreter der Regierung nach Schlierbach.

Vassali bekanntgab, werden Präsident Christoph Troxler nach 8 Jahren und Kassier Markus Bossert nach 14 Jahren an der DV 2025 demissionieren. Man informiere bewusst frühzeitig, um die Nachfolge schnell regeln zu können,

sagte Vassali und ermunterte die Versammlung: «Wenn sich jemand berufen fühlt, kann er oder sie sich gerne bei den beiden melden.»

Jonas Hess



182 Delegierte nahmen an der diesjährigen DV teil.



Bald ist es so weit!

Etwas früher als gewohnt üben die Luzerner Musikvereine und Jugendmusik-Formationen ihre Stücke für den kantonalen Musiktag. Denn bereits nach Auffahrt geht es los. Getreu unserem Motto MusikhochBURG Wolhusen steht an den fünf Tagen im Mai die Blasmusik über allem – wie die Burg in Wolhusen. Wir freuen uns, eine grosse Schar von Blasmusikbegeisterten in Wolhusen zu begrüssen.

Den Auftakt macht die Veteranenehrung am Freitag, 10. Mai 2024. Rund 160 Veteraninnen und Veteranen dürfen an diesem Abend ihre Auszeichnung entgegennehmen und werden dabei gebührend gefeiert. Vor 13 Jahren hatte dieser Anlass seine Geburtsstunde in Wolhusen und ist seither zur beliebten Veranstaltung im Kreise der Blasmusikfamilie geworden. Es lohnt sich definitiv dabei zu sein.

Am Samstag, 11. Mai 2024, stehen beim Jugendmusikfest die Jüngsten im Zentrum. In den zwei Vortragslokalen Dreifachturnhalle Berghof und Saal Rössli ess-kultur konzertieren insgesamt 35

Formationen. Mit viel Fleiss haben sie zusammen mit ihren musikalischen Leiterinnen und Leitern die Wettbewerbstücke einstudiert. Wir sind überzeugt, dass mit diesem Nachwuchs das Niveau der Luzerner Blasmusik-Szene auch in Zukunft auf hohem Level bleibt. Auch in puncto feiern stehen sie den Grossen in nichts nach. Dies zeigt sich jeweils bei der Rangverkündigung. Diese grandiose Stimmung darf man nicht verpassen.

Es geht Schlag auf Schlag. Denn wir werden nicht müde und hängen deshalb gleich einen dritten Tag an. Am Muttertagsonntag, 12. Mai 2024, findet die Neuuniformierung der Feldmusik Wolhusen statt. Es freut uns ganz besonders, diesen Anlass im Rahmen des Kantonalen Musiktag 2024 durchzuführen. Das grosse Festzelt bietet genügend Platz für Dorfbevölkerung, Sponsoren und Gönner sowie Musikfreunde. Und das Beste ist: Bankettkarten für das 3-Gang-Menü sind über unsere Website erhältlich und das perfekte Geschenk zum Muttertag. Für musikalische Unterhaltung ist ebenso gesorgt wie für Kinderattraktion.

Eine Woche später, am Wochenende vom 18. + 19. Mai 2024 steht der Musiktag auf dem Programm. Rund 40 Formationen sind angemeldet und treten im Wettspiellokal der neusanierten Dreifachturnhalle Berghof auf die Bühne. Die Parademusik findet auf der Menznauerstrasse vom Kreisel Rössli in Richtung Bahnübergang Rebstock statt. Nebst guter Unterhaltung ist auch hier für Speis und Trank gesorgt. Besonderes Plus für die Vereine mit Auftritt am Sonntag, wir feiern bis spät, denn am Montag dürfen die meisten infolge Pfingsten ausschlafen.

Verkehrstechnische Herausforderung

Wolhusen ist für seinen verkehrstechnischen Knotenpunkt bestens bekannt. Umso grösser ist die Herausforderung, wenn die Menznauerstrasse an zwei Nachmittagen gesperrt ist. Dies gilt auch für die Zu- und Wegfahrt von den Parkplätzen. Wir empfehlen deshalb die bequeme Anreise mit dem öffentlichen Verkehr. Genauere Informationen zur



Das Gesamt-OK freut sich auf den Kantonalen Musiktag in Wolhusen.



Parkplatzsituation sind auf unserer Website zu finden.

Das OK um Präsident Hanspeter Streit ist bereit und freut sich auf einen grossen Besucheraufmarsch. Dabei dürfen wir auf viele helfende Hände zählen, welche diesen Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Also nicht verpassen und dabei sein am Kantonalen Musiktag 2024 in der MusikhochBURG Wolhusen.

Programm

Veteranenehrung

Freitag, 10. Mai 2024

Ab 17.00 Uhr öffentliches Feierabendbier auf dem Festareal

17.15 Uhr Empfang der Veteraninnen und Veteranen

19.00 Uhr Einzug ins Festgelände

21.00 Uhr Veteranenehrung

Bis 3.00 Uhr Festbetrieb und Unterhaltung mit der Feldmusik Wolhusen und Lublaska

Jugendmusikfest

Samstag, 11. Mai 2024

9.00–19.45 Uhr Wettspielvorträge

15.00 Uhr Rangverkündigung Bläserensembles

22.00 Uhr Rangverkündigung Jugendmusikformationen

Bis 3.00 Uhr Festbetrieb und Unterhaltung mit Ankebock, Still Searching und djbeetle

Neuuniformierung FM Wolhusen

Sonntag, 12. Mai 2024

11.15 Uhr Festakt mit Segnung der neuen Uniform

12.30 Uhr Bankettessen

Ab 14.00 Uhr Kinderunterhaltung

Musikalische Unterhaltung mit Feldmusik Wolhusen, Brass Band Musikgesellschaft Schwarzenberg, Brass Band Werthenstein-Schachen und Feldmusik Malters

Musiktag

Samstag, 18. Mai 2024

9.00–20.40 Uhr Wettspielvorträge

13.00–16.45 Uhr Parademusik

Bis 3.00 Uhr Festbetrieb und Unterhaltung mit Bierbrass.ch, Now or Never und Gerold's MusikVagabunden

Musiktag

Sonntag, 19. Mai 2024

9.00–13.10 Uhr Wettspielvorträge

13.00–15.15 Uhr Parademusik

18.15 Uhr Rangverkündigung Parademusik

Bis 1.00 Uhr Festbetrieb und Unterhaltung mit Feldmusik Eschenbach, Öpfubätzgi, Pomawalzka und Blaskapelle Nord-Süd

Weitere Informationen unter:

www.musiktag-wolhusen.ch

kantonaler
musiktag
wolhusen 2024

Komm vorbei!

Freitag, 10. Mai

Veteranenehrung

Samstag, 11. Mai

Jugendmusikfest

Sonntag, 12. Mai

Neuuniformierung

Feldmusik Wolhusen

Samstag & Sonntag,
18. & 19. Mai

Musiktag

Hauptsponsoren

EICHHOF

valiant

Geistlich

Techniksponsor

schallwerk
audiotechnik

musiktag-wolhusen.ch | [f](#) [i](#)

BRASSBAND BÜRGERMUSIK LUZERN BML Talents

Special Guest
Top Secret
Drum Corps

BRASS & DRUMS

Konzertgala

25.05.24
19:30

KKL Luzern, Konzertsaal

17:45
GROOVE UNDER THE ROOF
Musikschule Luzern

BML + TALENTS

VORVERKAUF





Brass Band Uffikon-Buchs
Wir suchen ab August 2024 oder nach Vereinbarung eine / einen

Dirigentin / Dirigenten

Wir sind ein engagierter und aktiver Dorfverein mit rund 25 Musikantinnen und Musikanten und spielen in der 3. Stärkeklasse Brass Band. Unser aktueller Probetag ist der Dienstag, Zusatzproben finden aktuell am Donnerstag statt. Aber da sind wir flexibel.

Wir suchen eine Person, wenn möglich aus der Region, welche uns mit Begeisterung, Freude und Einfühlungsvermögen musikalisch fördern und fordern kann, aber vor allem auch Spass am kameradschaftlichen Vereinsleben hat und bereit ist, an den verschiedenen Anlässen des Vereines teilzunehmen. Wir sind offen für direkte Musikhochschulabgänger/innen oder solche die noch in Ausbildung sind.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an folgende Adresse: Brass Band Uffikon-Buchs, Präsidentin Nathalie Furrer, Ausserstalden 1, 6142 Gettnau oder per Mail: nafefurrer@gmail.com

Automobile mit Profil.

Von und für Menschen mit Charakter.



It's **BURKHARDT** time
garage-burkhardt.ch | 6208 Oberkirch





Wenn die Ohren Augen machen

Der LSEW fand in diesem Jahr in Schüpfheim statt. Neben den beiden Finalsiegern Fridolin Hunziker (Oboe) und Laurin Caperz (Marimbaphon) sorgte ein junger Drummer für Spektakel.

Sonnenschein, blauer Himmel, beflaggte Hauptstrasse. Es ist Samstagmorgen, der 9. März. In Schüpfheim beginnt der erste Tag des LSEW24 IM ÄNTLIBUECH. Auf Initiative der Musikschulleiter der Entlebucher Musikschulen und in Zusammenarbeit mit allen Blasmusikvereinen des Entlebachs hat sich die ganze Region der Durchführung der 31. Version dieses Wettbewerbs angenommen.

Wenn auch am Samstag eher die jüngeren Kategorien im Einsatz waren, so staunten die Ohren der Besuchenden nicht schlecht, über das was sie zu hören bekamen. Auch die Jüngsten präsentierten sich mit einer Selbstverständlichkeit und bereits beachtlichem Können bei ihren Wettvorträgen.

Und selbstverständlich gab es auch ganz besondere Geschichten. Wie jene von Leon Redonda aus Luzern mit Jahrgang 2012. Er startete am Samstagvor-



Leon Redonda: Er siegte gleich in zwei Kategorien.

mittag in der Kategorie D Drumset. Diese gewann er mit sagenhaften 99 Punkten. Damit durfte er auch am Samstag in der nächsthöheren Kategorie C starten und gewann diese ebenfalls. Das hatte zur

Folge, dass er auch noch am Sonntag in der Kategorie B, den Kracks auf dem Set, spielen durfte.

Ein solcher Anlass schreibt viele tolle Geschichten. Der Adlersaal war am Samstag wie auch am Sonntag bei der Rangverkündigung übervoll. Zudem fand am Sonntag der grosse Final unter den Besten der Besten der Perkussion- bzw. Blasinstrumente statt. Spätestens dann haben die Ohren der Anwesenden wirklich grosse Augen gemacht. Ein überragendes musikalisches Feuerwerk der jeweiligen Solisten ging über die Bühne. Dabei stachen Fridolin Hunziker aus Buchrain mit seiner Oboe und der Rooter Laurin Caperz am Marimbaphon heraus. Sie durften den Pokal für den Gesamtsieg entgegennehmen.

Erfüllt von einem eindrücklichen Musik- und Gemeinschaftserlebnis, das nur dank grosser Unterstützung der Gemeinde Schüpfheim, der Sponsoren und 150 Helfenden möglich war, gingen die Teilnehmenden und Besuchenden wieder aus dem klingenden Tal nach Hause. Bis zum 32. LSEW in Neuenkirch. Weitere Infos zum Anlass mit den Ranglisten unter: www.lsew.ch



Laurin Caperz am Marimbaphon holte den ersten Rang am Sonntag und ist damit Solo-Champion bei der Perkussion.



Fridolin Hunziker auf der Oboe sicherte sich den Gesamtsieg bei den Blasinstrumenten.

**“Musik braucht man nicht, um die Welt zu retten,
sondern um sie zu überleben.”**



Bei uns können Sie auf über 1000 m²
Konzert-Percussion und Schlaginstrumente
nicht nur am Bildschirm bestaunen,
sondern auch anspielen.

Tel. 062-756 22 66
info@musik-glanzmann.ch
musik-glanzmann.ch



SCHMID
TRANSPORTE AG HITZKIRCH

SCHMID TRANSPORTE AG HITZKIRCH

Hitzkircherstrasse 8 | 6294 Ermensee | 041 917 50 19 | 079 208 49 18
info@schmidtransporte.ch | www.schmidtransporte.ch



Gute Stimmung an der 57. Obfrauen-/Obmänner-Tagung



Die 57. Obfrauen-/Obmänner-Tagung fand in Hellbühl statt.

Am Samstag, 23. März, nahmen knapp 100 Obfrauen und Obmänner an der Tagung im Pfarreisaal Hellbühl teil. Der Vorstand der Veteranen-Vereinigung LKBV orientierte über diverse Anlässe des vergangenen und kommenden Jahres.

Präsident Hans Ottiger durfte in Hellbühl alle anwesenden Obfrauen und Obmänner herzlich willkommen heissen. Für einige Kameradinnen und Kameraden war das ihr erster Anlass in ihrem Amt als Obfrau respektive Obmann. Ottiger bedankte sich für die Gastfreundschaft der FM Hellbühl und für die einwandfreie Organisation des Anlasses. Anschliessend führte er gewohnt zügig durch die Traktanden. Das Protokoll der letzten Tagung in Malters wurde einstimmig an der Vorstandssitzung vom 24. März 2023 genehmigt.

400 Teilnehmende werden angestrebt

In seinem Rückblick ging Hans Ottiger auf die beiden gut besuchten und vorbildlich durchgeführten Tagungen ein. Sowohl bei der Veteranentagung in Neuenkirch im Oktober 2023, als auch

bei der Obfrauen- / Obmänner-Tagung in Malters im März 2023 wurden die Anwesenden mit tollen musikalischen Einlagen der örtlichen Vereinen verwöhnt.

Hinsichtlich der Veteranentagung vom 3. November 2024 in Gunzwil wird erneut die Teilnehmerzahl von 400 Personen angestrebt. Die Obfrauen und Obmänner werden an dieser Stelle aufgefordert, «ihre» Veteraninnen und Veteranen zu einer Teilnahme zu überzeugen. Die nächste Obfrauen-/Obmänner-Tagung findet am 22. März 2025 in Schötz statt.

Vereinsfährlich Florian Blum bedankte sich bei den Fahnenträgern der Vereine für die sachgerechte Handhabung der Veteranenfahne, denn auch nach über 100 Einsätzen sieht die Fahne noch wie neu aus.

Franz Dörig durfte einmal mehr die grossartige Disziplin betreffs Mutationsmeldungen loben.

Wenn in einem Verein mehr Veteraninnen und Veteranen beim LKBV gemeldet sind, als bei diesem wirklich mitspielen, wies Franz darauf hin, unbedingt mit den beteiligten Musikantinnen und Musikanten und dem Folgeverein zu sprechen, damit es keine Unstimmigkeiten gibt.

Pierre Bannwart, Veteranen-Chef LKBV, durfte erfreut mitteilen, dass am kommenden Musiktag in Wolhusen wiederum über 160 neue Veteraninnen und Veteranen geehrt werden, ein Musikant gar für sein 70-jähriges aktives Musizieren!

Grusswort des Vereinspräsidenten

Toni Muff, Präsident der FM Hellbühl, begrüßte die anwesenden Musikantinnen und Musikanten. Er sei stolz, einem gut instrumentierten und altersdurchmischtem Verein vorzustehen. Die 50 Musikantinnen und Musikanten durften letztes Jahr anlässlich des 111-Jahr-Jubiläums eine neue Fahne und eine neue farbenfrohe Uniform beziehen. Mit grossem Interesse verfolgen die Vereinsverantwortlichen die Entwicklung der Musikschule in der Gemeinde, wie vielerorts natürlich hinsichtlich Vereinsnachwuchs.

Zum Schluss bedankte sich Hans Ottiger bei allen Obfrauen und Obmännern für ihre wertvolle Arbeit in den Diensten der Veteraninnen und Veteranen und für die vorbildlich gelebte Kameradschaftspflege in den Vereinen.

Vreni Gilli, VV LKBV



Kids Day Blasmusik – gemeinsam für den Nachwuchs

Am Sonntag, 17. März 2024, sowie in den Wochen zuvor, luden acht Blasmusikvereine – Feldmusik Büron, Musikgesellschaft Geuensee, Brass Band Feldmusik Knutwil, Musikgesellschaft Knutwil, Musikgesellschaft Oberkirch, Musikverein Schenkon, Stadtmusik Sursee, Musikgesellschaft Wauwil – im Rahmen des «Kids Day Blasmusik» zu Familien- und Pausenplatzkonzerten oder ähnlichen Anlässen ein.

Kids Day Blasmusik und Förderpreis

Die acht Blasmusikvereine haben sich mit der Musikschule Region Sursee zum Ziel gesetzt, am selben Tag eine Veranstaltung zur Förderung des Blasmusiknachwuchses zu organisieren. An allen Orten fanden Familienkonzerte, Pausenplatzkonzerte und Instrumentenvorstellungen statt. Die Idee, mit vereinten Kräften für den Blasmusiknachwuchs zu sorgen, begeisterte auch den Schweizer Jugendmusikverband. Dieser verlieh den acht Vereinen mit der Musikschule für den «Kids Day Blasmusik», welcher dieses Jahr bereits zum zweiten Mal stattfand, den ersten Platz des Förderpreises 2023.

Spannende Geschichten mit Mäusen und Musik

Dieses Jahr wurden gleich an drei Orten Mäuse-Geschichten mit musikalischer Begleitung erzählt. In Knutwil und Oberkirch wurden je eine Musik-Geschichte von Isabelle Gschwend vorgeführt. Die Brass Band Feldmusik Knutwil und die Musikgesellschaft Knutwil spielten gemeinsam die musikalische Geschichte «die Musikmäuse helfen den Bienen» unter der musikalischen Leitung von Peter Stadelmann. Die Musikgesellschaft Oberkirch führte den zweiten Teil «die Musikmäuse im Blumenwunderland» auf. Erzählt wurden die Geschichten von Patricia Flury, welche mit ihren spannenden Erzählungen die Kinder zum Mitsingen und Tanzen animierte. Mit der Musik wurden gleichzeitig die Emotionen vermittelt und die Instrumente mit Klangbeispielen vorgestellt. Die Feldmusik Büron spielte unter dem Motto «fünf fre-

che Mäuse machen Musik» unterhaltsame Stücke unter der musikalischen Leitung von Stephan Bühlmann. Ursula Winter erzählte dazu eine spannende Geschichte und die Kinder durften Instrumente basteln.

Manege frei mit Clown Jeanloup

Bei der Musikgesellschaft Wauwil hiess es «Manege frei» für ein aussergewöhnliches Musikerlebnis mit dem Clown «Jeanloup». Viele unterhaltsame Stücke, amüsante Darbietungen und eine Prise Zirkusmagie bereicherten das Familienkonzert. Die Kinder hatten die Möglichkeit, aktiv am Geschehen teilzunehmen, indem sie Jeanloup bei seinen Tricks halfen und sogar Markus Huwyler beim Dirigieren des Schlussmarsches unterstützten.

Von der MG Geuensee wurde ein Kinderkonzert präsentiert. Mit bekannten Stücken wurden die Klänge der Blasmusik und Perkussionsinstrumente unter der musikalischen Leitung von Justin Kaesmacher vorgeführt.

Pausenplatzkonzerte

In den Wochen vor dem 17. März überraschten der Musikverein Schenkon und die Stadtmusik Sursee mit Pausenaktionen. Auch in Knutwil, Mauensee, St. Erhard und Wauwil wurde mit Pausenplatzkonzerten durch die jeweiligen Vereine begeistert. Die Instrumente einer Brass Band und eines Blasorchesters konnten ausprobiert werden und wurden mit bekannten Stücken vorgeführt. Für den Kids Day Blasmusik, die Instrumentenvorstellung der Musikschule und das Erlernen der

Instrumente wurde gleichzeitig Werbung gemacht.

Mitspielen bei den Grossen und Instrumente ausprobieren

Auch Blasmusik- und Schlagzeugschüler/innen spielten mit den Erwachsenenvereinen mit. So erlebten sie, wie das Mitspielen in einer Brass Band oder einem Blasorchester ist. Nach den Konzerten durften bei allen Vereinen die Blasmusik- und Perkussionsinstrumente ausprobiert werden und die Musiklehrpersonen unterstützten dabei. Dies natürlich (den Instrumenten zuliebe) vor den Apéros. Mit viel Interesse wurde diese Chance genutzt. Bei einigen konnte damit sicher das Interesse zum Erlernen eines Instruments geweckt werden.

Begeisterung und Freude für Musik vermittelt

Die Konzerte wurden überall von vielen Kindern, Jugendlichen, ihren Eltern, Grosseltern... besucht. Das Zusammenspiel der Musizierenden, Kinder sowie Erzählerinnen und des Clowns war eindrücklich und liess nicht nur die Kinderaugen erstrahlen. Die beteiligten Vereine sind überzeugt, dass miteinander für das Gleiche einzustehen und am selben Strick zu ziehen hilft, den Blasmusiknachwuchs zu fördern. Daher planen die Vereine auch andere gemeinsame Projekte, wie das grosse Blasmusiklager in ihrer Region.

Ein Dank gehört auch der Musikschule Region Sursee, welche die acht Erwachsenenvereine in ihrer Region bei den Projekten unterstützt und aktiv dabei ist.





Staccato

Posaunen-Nachwuchstalent spielt mit Stadtmusik Luzern

Das Blasorchester Stadtmusik Luzern gibt mit seiner Konzertreihe «Junge Solisten» jährlich begabten Nachwuchsinstrumentalistinnen und -instrumentalisten eine Plattform. Heuer im Rampenlicht: der 17-jährige Simon Schnyder aus Willisau.

Am Sonntag, 26. Mai 2024, lädt das Blasorchester Stadtmusik Luzern im Luzernersaal des KKL Luzern zu einer weiteren Ausgabe seiner Konzertreihe «Junge Solisten» ein. Im Rahmen der Konzertreihe präsentieren die talentiertesten Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker des Kantons Solothurn aus ihrem Repertoire. Der diesjährige Solist Simon Schnyder gewann die Posaunen-Kategorie am LSEW 2024 mit überragenden 99 von 100 Punkten und erzielte im Final den dritten Rang. Er komplettierte damit seinen «LSEW-Hattrick»: Schnyder war in den zwei vorangehenden Jahren bereits Erstplatziertes



Der Willisauer Simon Schnyder wird als Solist auftreten.

der Posaunen-Kategorie. 2022 qualifizierte er sich dabei als Sieger der U16-Kategorie erst für die Teilnahme im Feld der über 16-Jährigen, gegen welche er sich anschliessend ebenso durchsetzte. 2023 war der junge Posaunist ein erstes Mal Finalteilnehmer und erzielte den zweiten Rang. Dieses Jahr wurde Schnyder zudem zum Gewinner der Posaunen-Kategorie am Schweizerischen Solo- und Quartettwettbewerb (SSQW) gekürt. Ne-

ben seinen Wettbewerbsteilnahmen als Solist spielt Simon Schnyder in mehreren Bands und Orchestern mit. Er ist Soloposaunist der BML Talents und Mitglied der Feldmusik sowie der Jugendmusik Willisau.

Schnyder wird gemeinsam mit der Stadtmusik das Stück «Rapsodia Borealis» des dänischen Komponisten Søren Hyldgaard aufführen. Neben dem Solokonzert präsentiert das Orchester Teile aus dem Programm, mit dem es sich Anfang Juni auf Reise in die USA begibt und dort unter anderem in der renommierten Carnegie Hall in New York City aufspielt. Die Stadtmusik eröffnet das Konzert mit «Asphalt Cocktail», einem Werk des US-amerikanischen Komponisten John Mackey. Weiter präsentiert die Stadtmusik «Evocazioni» von Paul Huber sowie «A Brussels Requiem» von Bert Appermont.

Konzert «Junge Solisten», Blasorchester Stadtmusik Luzern. Sonntag, 26. Mai 2024, um 17 Uhr im Luzernersaal, KKL Luzern. Tickets unter www.stadtmusik-luzern.ch.

Feldmusik Malters feiert 150-Jahr-Jubiläum und lädt zur Zeitreise

Neun Malterser, welche sich durch das kantonale Militärkorps kennenlernten, gründeten unter Zuzug von zwölf weiteren Bläsern 1874 den zivilen Verein Feldmusik Malters. Was vor 150 Jahren begann, hat heute noch Bestand. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Das musikalische Können stellt die Feldmusik an ihrem Jubiläumskonzert unter Beweis. Das Konzert zeigt die musikalische Entwicklung der Blasmusik auf. Die Zuhörer werden auf eine Zeitreise mitgenommen – Wie klang die Feldmusik vor 150 Jahren? Hören Sie es selbst am 21. und 22. Juni im Gemeindesaal Malters. Bei klassischer Konzertbestuhlung und anschliessendem Apéro stösst die Feldmusik auf ihren runden Geburtstag an.



Die Feldmusik Malters wird 150 Jahre alt und feiert ihr Jubiläum mit mehreren Anlässen.

Nebst dem musikalischen Hörgenuss darf die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Beim Feierabendbier am 20. September läutet die Feldmusik Malters ihr Jubiläumsfest ein. Am Samstagnachmittag, 21. September, bietet die Feldmusik jungen Musikantinnen und Musikanten der Musikschule eine Plattform, ihr erlerntes Können zu zeigen und Bühnenluft zu schnuppern. Am Abend dürfen die

Malterser Feldmusikantinnen und -musikanten ihre befreundeten und benachbarten Musiken willkommen heissen.

Jubiläumskonzert: Freitag, 21. Juni 2024, Samstag, 22. Juni 2024

Jubiläumsfest: Freitag, 20. September 2024, Samstag, 21. September 2024

Alle Infos unter www.feldmusik-malters.ch.



Brass & Drums – Hier wird auf die Pauke gehauen

Die Brassband Bürgermusik Luzern lädt für ihre Konzertgala am 25. Mai weltbekannte Gäste aus Basel ins KKL. Und auch der lokale Perkussionsnachwuchs wird ordentlich auf die Pauke gehauen.

Wenn sich am 25. Mai rund 150 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf dem Europaplatz einfinden und auf Drumsets, Xylophonen, Djembes und Trommeln eine Originalkomposition für dieses gigantische Perkussionsensemble aufführen, kann das nur eines bedeuten: «Groove under the Roof» geht in die zweite Runde. Nach dem Debüt 2019 sorgt das Spektakel der Perkussions-Schülerinnen und Schüler der Musikschule Luzern für einen fulminanten Auftakt der Konzertgala der Brassband Bürgermusik Luzern.

Die BML widmet das traditionelle Konzertformat im KKL dieses Jahr dem Perkussionsregister. Für eine «schlagfertige» Moderation sorgt indes eine Musikerin von nationaler Grösse aus einer gänzlich anderen Musiksparte. Obwohl nicht vordergründig für ihre Perkussionskünste bekannt, wird die Rickenbacher Jodlerin Arlette Wismer gekonnt und charmant durch den Konzertabend führen und auf andere Art Taktgefühl be weisen.



Das «Top Secret Drum Corps» wird in Luzern neben der BML auftreten.

Auch die Brassband Bürgermusik Luzern rückt mit ihrem Programm perkussive Rhythmen in den Vordergrund, sei es mit «Where Eagles Sing», komponiert von Perkussionist Paul Lovatt-Cooper, dem Teststück «A Road Less Travelled By» für den europäischen Brassbandwettbewerb in Litauen, dem rhythmisch abwechslungsreichen «Windows of the World» oder dem von BML-Dirigent Michael Bach für Massed Band arrangierten «Libertadores». Die Nachwuchsformation BML Talents sorgt mit ihrer «Tattoo Show» für ein bewegtes Spektakel auf der Bühne und schafft die perfekte Überleitung zum Auftritt der illustren Gäste aus Basel. Denn für die diesjährige Konzertgala holt die BML mit dem «Top Secret Drum Corps» international bekannte Meister des Fachs als Special Guests an die Konzertgala.

Das «Top Secret Drum Corps» entstand vor mehr als 30 Jahren, als sich sieben

junge Basler Trommler zusammaten, um die Trommeldisziplin über klassische Fasnachtsmärsche hinaus weiterzuentwickeln. Dank enormem Herzblut führte die einzigartige Idee schnell zu nationalen und internationalen Erfolgen und so konnte die mittlerweile erweiterte Formation in den vergangenen Jahrzehnten in über 20 Ländern rund um den Globus auftreten und an den bekanntesten Marching Shows der Welt teilnehmen.

Die Vorstellung des Top Secret Drum Corps', die sich durch Präzision, Geschwindigkeit und Humor auszeichnet, macht die Konzertgala 2024 zu einem perkussiven Highlight, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

25. Mai 2024: 17.45 Uhr Groove under the Roof, 19.30 Uhr Konzertgala «Brass & Drums»

Tickets: www.kkl-luzern.ch



Die BML und ihre Nachwuchsformation BML Talents stellen das Perkussionsregister an der kommenden Konzertgala in den Vordergrund.



Das Jugendblasorchester Luzern und Streichensembles der Musikschulen Luzern und Kriens treten gemeinsam im KKL auf

Das Programm trägt den Titel «Raise the roof» und wird gemäss dem Titel die Wände des KKL Luzern dank rund 200 enthusiastischen jungen Musizierenden sprichwörtlich zum Wackeln bringen. Gleichzeitig führt das JBL-Jugendblasorchester das gleichnamige Werk von Michael Daugherty auf, indem Iwan Jeny (u. a. Solo-Pauker im Luzerner Sinfonieorchester) als Solist brillieren wird. Ein Leckerbissen der besonderen Art: Ein grossartiger Solist, begleitet vom besten Jugendblasorchester der Schweiz! Weitere Höhepunkte im Programm vom JBL-Jugendblasorchester Luzern sind die beiden Klassiker «Armenian Dances» (Alfred Reed) und «Mexican Pictures» (Franco Cesarini).

Im ersten Konzertteil eröffnen die Streichensembles der Musikschulen Luzern und Kriens ihr Programm mit dem «Palladio» von Karl Jenkins, ein Concerto grosso in drei Sätzen. Danach streifen sie unter anderem das Genre Popmusik mit «Viva la vida» von Coldplay und durchführen mit «Lord of the dance» die Zuhörenden nach Irland.

JBL-Jugendblasorchester Luzern

Das Orchester wurde im Jahre 1952 gegründet und setzt sich zum Ziel, Blasmusik auf höchstem Niveau, verbunden mit leidenschaftlicher Begeisterung für



Das Jugendblasorchester Luzern tritt gemeinsam mit den Streichensembles der Musikschulen Luzern und Kriens im KKL auf.

die Sache und die Gemeinschaft zu pflegen. Sandro Blank entwickelte das JBL in den letzten Jahren so weiter, dass es sich als Toporchester mit Repertoire-niveau der Höchstklasse einen Namen machen konnte. Etliche Wettbewerbserfolge dokumentieren das Spielniveau des JBL. So erlangte das Orchester seit 2012 jedes Jahr den Festsieg am Luzerner Kantonal-Jugendmusikfest und wurde 2023 Schweizer Meister in der Harmonie Höchststufe und zugleich Festsieger am Schweizerischen Jugendmusikfest in St. Gallen. Konzertreisen führten das Ensemble nach Dänemark, Schweden, Deutschland, Italien, Spanien und Österreich.

Streichensembles der Musikschulen Luzern und Kriens

Die Streicherschulung hat an der Musikschule Luzern einen hohen Stellenwert. In einem 4-stufigen Aufbau – vom «Preludio» (Leitung Noëmi Glenck) über die «Streichhölzer» (Leitung Eli-

sabetta Luis-Parella) und das «STRINGendo» (Leitung Judith Müller) bis zum Jugendorchester (Leitung Markus Wieser) – finden die Lernenden entsprechend ihres Alters und Spielniveaus ein passendes Ensemble. Das Jugendorchester erarbeitet pro Jahr rund zwei anspruchsvolle Programme und spielt regelmässig mit weiteren Jugendorchestern aus der Zentralschweiz zusammen, was tolle musikalische Erlebnisse im grossen Orchester mit bis zu 60 Musizierenden ermöglicht. Das Jugendorchester der Musikschule Kriens, welches ebenfalls von Judith Müller geleitet wird, ergänzt die Streichensembles an diesem Konzert.

Konzert «Raise the roof - JBL-Jugendblasorchester Luzern – Streichensembles der Musikschulen Luzern und Kriens», Freitag, 17. Mai 2024, 19.30 Uhr, KKL Luzern, Konzertsaal
Vorverkauf: kkl-luzern.ch
Information: musikschuleluzern.ch




Notenbücher
 Archivmappen
 Marschbüchlein
 Cahier de marche
 Cahier pour partition
 Cartables pour archives
mit Web-Shop
avec boutique en ligne

RUF AG
Buchbinderei
Prägeatelier
 3018 Bern
 Tel. 031 331 28 51
www.musikbuecher.ch
www.fr.musikbuecher.ch

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES

Gilli Schuhhaus

6232 geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch


Öffnungszeiten

Mo	geschlossen
Di-Fr	8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa	8.00–16.00 Uhr

Grössen 18–50, immer günstiger.


Gefällige Visitenkarte?

wallmann weiss wie



W

www.wallmann.ch
 6215 Beromünster





Agenda/LKBV

- 26.04.2024
Brass Band Frohsinn Grosswangen – Jahreskonzert
Ort: Ochsenaal Grosswangen, Zeit: 20.00
- 27.04.2024
Musikgesellschaften Ballwil und Inwil – Konzert «Sound of Cinema»
Ort: Gemeindesaal Ballwil, Zeit: 20.00
- 27.04.2024
Musikgesellschaft Flühli – Jahreskonzert
Ort: Turnhalle Sörenberg, Zeit: 20.00
- 28.04.2024
Musikgesellschaft Flühli – Jahreskonzert
Ort: Turnhalle Sörenberg, Zeit: 17.00
- 28.04.2024
Brass Band Frohsinn Grosswangen – Jahreskonzert
Ort: Ochsenaal Grosswangen, Zeit: 17.00
- 28.04.2024
Musikgesellschaften Ballwil und Inwil – Konzert «Sound of Cinema»
Ort: Gemeindesaal Ballwil, Zeit: 16.00
- 28.04.2024
Blasorchester Feldmusik Neuenkirch – Solistinnenkonzert «Grieg meets Trachsel»
Ort: KKL Luzern, Konzertsaal, Zeit: 11.00 bis 12.30
- 29.04.2024
Veteranenmusik Luzern – Unterhaltungskonzert
Ort: LUGA Luzern, Eventbühne, Zeit: 14.00 und 16.30 bis 15.00 und 17.30
- 03.05.2024
Feldmusik Triengen – Jahreskonzert
Ort: Forum, Triengen, Zeit: 20.00
- 03.05.2024
Musikgesellschaft Brass Band Ermensee – Jahreskonzert
Ort: Mehrzweckhalle Ermensee, Zeit: 20.00
- 03.05.2024
Feldmusik Triengen – Jahreskonzert
Ort: Forum Triengen, Zeit: 20.00
- 04.05.2024
Brass Band Feldmusik Marbach – Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Marbach, Zeit: 20.00
- 04.05.2024
Harmoniemusik Luzern + Horw – Frühlingskonzert
Ort: Pfarrezentrum Horw, Zeit: 20.00
- 04.05.2024
Feldmusik Triengen – Jahreskonzert
Ort: Forum, Triengen, Zeit: 20.00
- 04.05.2024
Musikgesellschaft Brass Band Ermensee – Jahreskonzert
Ort: Mehrzweckhalle Ermensee, Zeit: 20.00
- 04.05.2024
Feldmusik Triengen – Jahreskonzert
Ort: Forum Triengen, Zeit: 20.00
- 05.05.2024
Feldmusik Kriens – Frühlingskonzert
Ort: Galluskirche Kriens, Zeit: 17.00
- 05.05.2024
Feldmusik Hellbühl – Kinderkonzert mit Jeanloup
Ort: Turnhalle 6026 Hellbühl, Zeit: 10.30 bis 11.00
- 08.05.2024
Brass Band Feldmusik Marbach – Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Marbach, Zeit: 20.00
- 10.05.2024
Veteranenehrung Musiktag Wolhusen
Ort: Wolhusen, Zeit: 18.00
- 11.05.2024
Kantonaler Musiktag 2024 Wolhusen – Jugendmusikfest
Ort: Diverse Lokalitäten in Wolhusen
- 12.05.2024
Feldmusik Wolhusen und Organisation Musiktag 2024 Wolhusen – Neuuniformierung Feldmusik Wolhusen
Ort: Areal Berghof Wolhusen
- 12.05.2024
Musikgesellschaft BB Römerswil / Solcanta – Muttertagskonzert
Ort: Pfarrkirche Römerswil, Zeit: 10.00
- 17.05.2024
Feldmusik Eschenbach – Sommerkonzert FME & Friends
Ort: Rössliplatz oder Lindenfeldaal, 6274 Eschenbach (je nach Witterung), Zeit: 17.00 bis 22.00
- 17.05.2024
Jugendblasorchester Luzern – Sommerkonzert «Raise the roof»
Ort: Konzertsaal im KKL Luzern, Zeit: 19.30 Uhr
- 18.05.2024
Organisation Musiktag 2024 Wolhusen – Luzerner Kantonal-Musiktag
Ort: Areal Berghof Wolhusen
- 19.05.2024
Organisation Musiktag 2024 Wolhusen – Luzerner Kantonal-Musiktag
Ort: Areal Berghof Wolhusen
- 24.05.2024
Feldmusik Buttisholz – Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Buttisholz, Zeit: 20.00
- 25.05.2024
Feldmusik Buttisholz – Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Buttisholz, Zeit: 20.00
- 25.05.2024
Brassband Bürgermusik Luzern – Konzertgala
Ort: KKL Luzern, Zeit: 19.30
- 25.05.2024
Musikgesellschaft Perlen-Buchrain – Unterhaltungskonzert «Roadtrip»
Ort: MZA Hinterleisibach, Buchrain, Zeit: 20.00
- 01.06.2024
Musikgesellschaft St. Urban – Galakonzert Viertagemarsch Holland 2024
Ort: Mehrzweckhalle Mülimatt, 6264 Pfaffnau, Zeit: 20.00
- 02.06.2024
Veteranenmusik Luzern – Jahreskonzert
Ort: Hotel Schweizerhof, Luzern, Zeit: 16.00 bis 17.00
- 07.06.2024
Harmoniemusik Hitzkirchertal – Unterhaltungskonzert
Ort: Mehrzweckhalle, 6284 Gelfingen, Zeit: 20.00



08.06.2024
**Brass Band Abinchova –
 Frühlingskonzert**
 Ort: Pfarreiheim Ebikon, Zeit: 20.00

09.06.2024
Feldmusik Ebikon – Musik Brunch
 Ort: Pfarreiheim Ebikon, Zeit: 10.00

15.06.2024
FM Adligenswil – Sommerkonzert
 Ort: Aula Obmatt Adligenswil, Zeit: 18.00

15.06.2024
Feldmusik Luthern – Dorf-Höck
 Ort: «Rund um die Wölfen», Zeit: 18.00

21.06.2024
**Feldmusik Malters – Jubiläumskonzert
 150 Jahre**
 Ort: Gemeindesaal Malters

22.06.2024
**Musikverein Ruswil/Ortsmusik
 Rüediswil/Bergmusik Sigigen –
 Blasmusik OpenAir Ruswil**
 Ort: Märtplatz Ruswil, Zeit: 17 bis 24

22.06.2024
**Feldmusik Malters –
 Jubiläumskonzert 150 Jahre**
 Ort: Gemeindesaal Malters

22.06.2024
Feldmusik Ebikon – ebo Festival
 Ort: Wydenhof Ebikon,
 Zeit: 12.30 bis 23.30

25.06.2024
**Veteranenmusik Luzern –
 Unterhaltungskonzert**
 Ort: Musikpavillon, Nationalquai,
 Luzern, Zeit: 20.00 bis 21.00

28.06.2024
**Brass Band MG Reiden –
 125 Jahre MG Reiden**
 Ort: Reiden Mitte, 6260 Reiden,
 Zeit: 17.00

29.06.2024
**Musikgesellschaft BB Römerswil –
 OPEN AIR BRASS KONZERT am INST**
 Ort: Schulhausanlage Römerswil,
 Zeit: 19.00

29.06.2024
**Musikgesellschaft Schüpffheim –
 Sommernachtskonzert**
 Ort: Adlersaal / Adlerplatz, 6170
 Schüpffheim, Zeit: 19.30

29.06.2024
**Musikgesellschaft Brass Band
 Römerswil – Brass-Konzert am INST
 (Innerschweizer Nachwuchsschwin-
 gertag)**
 Ort: Hartplatz MZH Römerswil,
 Zeit: 19.15

06.09.2024
**Musikgesellschaft Flühli –
 150gi MG Flühli – Brassfestival
 im Waldemmental**
 Ort: Flühli, Zeit: ab 17.00

06.09.2024
**Musikgesellschaft Hildisrieden –
 150 Jahre Musikgesellschaft
 Hildisrieden – Unterhaltung mit
 Viera Blech**
 Ort: Mehrzweckhalle InPuls Hildisrieden,
 Zeit: 19.00

06.09.2024
Feldmusik Luthern – Lotto
 Ort: Gemeindesaal, 6156 Luthern,
 Zeit: 20.00 bis 24.00

07.09.2024
Feldmusik Luthern – Lotto
 Ort: Gemeindesaal, 6156 Luthern,
 Zeit: 20.00 bis 24.00

07.09.2024
**Feldmusik Eschenbach –
 Musikalischer Jubiläumstag**
 Ort: Rössliplatz oder Lindenfeldsaal,
 6274 Eschenbach (je nach Witterung),
 Zeit: 15.00 bis 24.00

07.09.2024
**Musikgesellschaft Flühli – 150gi MG
 Flühli – Brassfestival im
 Waldemmental**
 Ort: Flühli, Zeit: ab 17.00

08.09.2024
**Musikgesellschaft Flühli –
 150gi Fahnenweihe und
 Neuinstrumentierung**
 Ort: Flühli, Zeit: ab 09.00

20.09.2024
**Feldmusik Malters – Jubiläumsfest
 150 Jahre**
 Ort: Schützenhaus Malters, 6102 Malters

21.09.2024
**Feldmusik Malters – Jubiläumsfest
 150 Jahre**
 Ort: Schützenhaus Malters,
 6102 Malters

25.10.2024
**Harmoniemusik Hitzkirchertal –
 Jahreskonzert**
 Ort: Mehrzweckhalle, 6284 Gelfingen,
 Zeit: 20.00

26.10.2024
**Harmoniemusik Hitzkirchertal –
 Jahreskonzert**
 Ort: Mehrzweckhalle, 6284 Gelfingen,
 Zeit: 20.00

02.11.2024
**Brass Band Frohsinn Grosswangen –
 Herbstkonzert mit Lisa Stoll**
 Ort: Büelacherhalle Ettiswil, Zeit:

03.11.2024
**Veteranen-Vereinigung LKBV –
 Veteranentagung**
 Ort: Lindenhalle, 6222 Gunzwil,
 Zeit: 10.00 bis 16.00

09.11.2024
Ortsmusik Rüediswil – Jahreskonzert
 Ort: Pfarreiheim Rüediswil, Zeit: 20.00

09.11.2024
**Seniorenmusik MG Reiden –
 Jahreskonzert**
 Ort: Hotel Sonne, 6260 Reiden,
 Zeit: 19.30

10.11.2024
**Seniorenmusik MG Reiden –
 Jahreskonzert**
 Ort: Hotel Sonne, 6260 Reiden,
 Zeit: 14.30

10.11.2024
Jahreskonzert Ortsmusik Rüediswil
 Ort: Pfarreiheim Ruswil, Zeit: 14.00

15.11.2024
FM Adligenswil – Jahreskonzert
 Ort: Zentrum Teufmatt Adligenswil,
 Zeit: 20.00

16.11.2024
Feldmusik Kriens – Jahreskonzert
 Ort: Pilatussaal Kriens, Zeit: 20.00

16.11.2024
FM Adligenswil – Jahreskonzert
 Ort: Zentrum Teufmatt, Adligenswil,
 Zeit: 20.00

16.11.2024
**Feldmusik Luthern –
 Bodeständige Choscht**
 Ort: Gemeindesaal, 6156 Luthern,
 Zeit: 20.00



17.11.2024

**Feldmusik Hochdorf –
Konzert in der Kirche**

 Ort: Kirche St. Martin, Hochdorf,
Zeit: 17.00

23.11.2024

**Harmonie Musik Marbach –
Jahreskonzert**

 Ort: Gemeindesaal, 6196 Marbach,
Zeit: 20.00 bis 23.00

30.11.2024

**Musikgesellschaft MGA Altishofen –
Jahreskonzert**

 Ort: MZH Altishofen,
Zeit: 19.00 bis 24.00

30.11.2024

**Harmonie Musik Marbach –
Jahreskonzert**

 Ort: Gemeindesaal, 6196 Marbach,
Zeit: 20.00 bis 23.00

30.11.2024

**Feldmusik Ebikon – Winterkonzert
Feldmusik Ebikon**

 Ort: Pfarreiheim Ebikon, 6030 Ebikon,
Zeit: 20.00

06.12.2024

**Feldmusik Eschenbach – Jubiläums-
konzert mit Uniformpräsentation**

 Ort: Lindenfeldsaal, 6274 Eschenbach,
Zeit: 19.00 bis 23.00

07.12.2024

**Feldmusik Eschenbach –
Jubiläumskonzert**

 Ort: Lindenfeldsaal, 6274 Eschenbach,
Zeit: 20.00 bis 23.00

14.12.2024

**Brassband Bürgermusik Luzern –
Adventskonzert**

Ort: Jesuitenkirche Luzern, Zeit: 17.00

14.12.2024

**Musikgesellschaft Brass Band
Ermensee – Kirchenkonzert**

 Ort: Pfarrkirche Hitzkirch,
Zeit: 19.30

26.12.2024

**Brassband Feldmusik Marbach –
Weihnachtskonzert**

Ort: Pfarrkirche Marbach, Zeit: 15.00

03.01.2025

**Musikgesellschaft BB Römerswil –
Jahreskonzert der MG Römerswil**

Ort: MZH Römerswil, Zeit: 20.00

04.01.2025

**Musikgesellschaft BB Römerswil –
Jahreskonzert der MG Römerswil**

Ort: MZH Römerswil, Zeit: 20.00

07.06.2025

**Brassband Bürgermusik Luzern –
Konzertgala**

Ort: KKL Luzern, Zeit: 19.30

02.11.2025

**Veteranen-Vereinigung LKBV –
Veteranentagung**

 Ort: Büelacherhalle, 6218 Ettiswil,
Zeit: 10.00 bis 16.00

DEIN VEREIN DANKT DIR

GEMEINSAM DIE
VEREINSKASSE FÜLLEN.

**VEREINSKARTE
BEANTRAGEN
UND SPAREN**

AVIA.CH/CLUB



AVIA unterstützt Schweizer Vereine: **Mit jedem Liter fließen 2 Rappen
in die Vereinskasse. Und du sparst 3 Rappen pro Liter!**

AVIA.CH/CLUB





Luzerner Kantonal-Blasmusikverband

Vorstand

Ressort Präsidium

Christoph Troxler
Eyholz 1, 6024 Hildisrieden
Tel. 079 685 60 70
christoph.troxler@lkbv.ch

Ressort Events

Mathias Vassali, Beromünster
Tel. 079 676 50 18
mathias.vassali@lkbv.ch

Ressort Veteranen

Pierre Bannwart, Buchrain
Tel. 076 378 09 28
pierre.bannwart@lkbv.ch

Ressort Musik

Michael Barmet, Egolzwil
Tel. 076 339 96 62
michael.barmet@lkbv.ch

Ressort Finanzen

Markus Bossert, Willisau
Tel. 079 204 94 61
markus.bossert@lkbv.ch

Ressort Jugend

Markus Trachsel, Sursee
Tel. 076 202 07 06
markus.trachsel@lkbv.ch

Ressort Administration

Nicole Burtolf, St. Erhard
Tel. 078 830 61 30
nicole.burtolf@lkbv.ch

Funktionäre

Administration / Archiv

Nicole Burtolf, St. Erhard
Tel. 078 830 61 30
nicole.burtolf@lkbv.ch

Fachstelle Musik

Thierry Rau, Schachen
Tel. 079 475 41 77
thierry.rau@lkbv.ch

Redaktor «Crescendo»

Jonas Hess, Nottwil
Tel. 079 707 25 85
crescendo@lkbv.ch

Kantonal-Fähnrich

Pascal Schwander, Sursee
Tel. 078 891 10 31
pascal.schwander@lkbv.ch

Veteranenvereinigung

Präsident

Hans Ottiger
Friedaustasse 2, 6023 Rothenburg
Tel. 041 280 41 20
hans.ottiger@lkbv.ch

Luzerner Militärmusiker LMM

Präsident

Hansruedi Wicki
Wassergasse 10, 6284 Gelfingen
Tel. 041 917 30 35
hansrudolf.wicki@allianz-suisse.ch

Redaktionsschluss

Heft Nr. 3, 27. August 2024

Erscheinungsdatum

Heft Nr. 3, 23. September 2024

Adressänderungen an:

admin@lkbv.ch

Website LKBV

info@lkbv.ch



www.facebook.com/lkbv

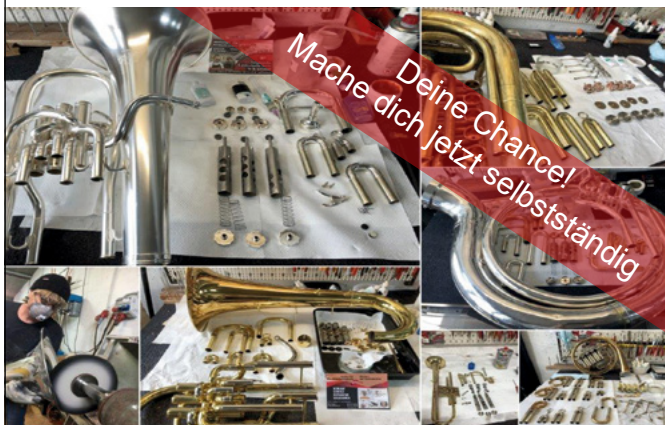


www.instagram.com/lkbv_1892



www.lkbv.ch

NACHFOLGER GESUCHT



- Komplette eingerichtetes Blechblasinstrumenten Atelier an top Lage
- Bestehender Kundenstamm
- Verkauf / Service / Reparaturen / Occasionen
- von der Trompete bis zum Sousaphon

Für mehr Infos bitte Heinz Gasser,
Buttisholz LU kontaktieren:
079 615 37 90 / gasserarts@bluewin.ch
www.arterix.ch



AZB
6212 St. Erhard



Das Neueste über den Luzerner
Kantonal-Blasmusikverband:

www.lkbv.ch

Adressänderungen:

admin@lkbv.ch

Beiträge, Anregungen,
Kritik ans «Crescendo»:

crescendo@lkbv.ch



m u s i k a t e l i e r für blasinstrumente willisau

Beratung | Vermietung | Verkauf
echtes, solides Handwerk

ettiswilerstrasse 33a | 6130 willisau | 041 970 09 10 | www.musikatelier.ch